

# Psychopharmaka

## Grundlagen für soziale und pädagogische Berufe

Psychopharmaka bilden seit Jahrzehnten eine wichtige Säule in der Behandlung psychischer Erkrankungen. Dabei sind sie – vor allem wegen ihrer zahlreichen Nebenwirkungen – umstritten. Für die einen – besonders die „Profis“ – sind sie unverzichtbar, von den Betroffenen selbst – den Psychiatererfahrenen – werden sie häufig abgelehnt und abgesetzt.

Das Seminar will einen Überblick über die verschiedenen Gruppen von Psychopharmaka, ihre Indikation, ihre Vorteile, ihre Risiken und Nebenwirkungen sowie praktische Tipps für den Umgang im sozialpsychiatrischen und pädagogischen Bereich geben.

- Was sind „Psychopharmaka“ und welche Gruppen gibt es?
- Neuroleptika
- Antidepressiva
- Tranquilizer
- Stimmungsstabilisatoren
- Stimulantien
- Antidementiva

Fallbeispiele der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht.

DATUM

24. Juni 2026

UHRZEIT

09:00-16:00 Uhr

ORT

Magdeburg

ZIELGRUPPE:

Mitarbeitende in der Arbeit mit Menschen mit psychischer Erkrankung, Interessierte

DOZENT/IN:

Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer, Facharzt für Nervenheilkunde und psychotherapeutische Medizin, Professor für Sozialmedizin

TEILN.-BETRAG:

250,00 €

RÜCKMELDETERMIN:

25.05.2026